



Leistungszentrum Stützpunkt Ost
des Österreichischen Kletterverbandes (ÖWK)

Landesleistungszentrum
des Steirischen Wettkletterverbandes
(StWK)

Als Gesprächspartner steht Ihnen zur Verfügung:

- **Geschäftsführer Mag. René Jurak**

- **Architekt DI Ralph Jurak**

- **Pressestelle Kletterakademie Mitterdorf**

c/o freecomm Werbeagentur GmbH

Wolfgang Pinter

Haignitzhofweg 19c, A-8043 Graz

Tel.: 0043/316/321 021-0 Fax: 0043/316/321 021-3

E-Mail: office@freecomm.at



Die Idee zur Kletterakademie

Sportklettern hat sich von einem Trendsport zu einem richtigen Breitensport entwickelt. Der Trend geht eindeutig weg vom Alpinismus, hin zu künstlichen Anlagen, deren Popularität ständig steigt.

Dies wurde nach sorgfältiger wirtschaftlicher Prüfung zum Anlass genommen, um im Herzen der Hochsteiermark, in der Marktgemeinde Mitterdorf, ein internationales Hochleistungskletterzentrum zu initiieren, welches in seiner Vielfalt seinesgleichen sucht.

Ein riesiges Einzugsgebiet, die unterschiedlichsten Möglichkeiten dieses Zentrum zu nutzen, die technische Ausführung nach dem allerletzten Stand sowie die direkte Anbindung an das übergeordnete Straßennetz sind beste Voraussetzungen für eine optimale Auslastung dieses Kompetenzzentrums.

Die Innovation dahinter

Die Innovation dieser Idee bestand darin, die Vernetzung der unterschiedlichsten Facetten dieses Sports unter einem Dach zu vereinen.

Ob Rehabilitation aus medizinischer Sicht, Prävention, Leistungssport, Jugendarbeit, Schulsport, Gesundheitsprophylaxe (z.B. Haltungsschäden) oder Erlebnispädagogik, all dies ist hier mit speziell geschultem Fachpersonal und unter ärztlicher Aufsicht möglich.

Im Fokus des Leistungssports steht die Einrichtung einer kletterspezifischen Leistungsdiagnostik in Zusammenarbeit mit Herrn Primarius Dr. Erich Schaflinger, Inhaber des „Cardiologischen Institutes“ in Mitterdorf i.M.



Die sportliche Vision

Die in der Planung berücksichtigte Austragung von nationalen und internationalen Wettkämpfen wurde hinsichtlich nationaler Wettkämpfe bereits umgesetzt. So fanden die Steirischen Bouldermeisterschaften, der A-Cup (86 Teilnehmer) und der iRCC (134 Teilnehmer) statt. Die genormte, weltrekordtaugliche Speedwand komplettiert die Anlage und wurde bereits zahlreich u.a. auch vom österreichischen Nationalteam in Anspruch genommen. Somit ein ideales Leistungszentrum, wo alle Facetten des Klettersports vereint sind.

Die Kletterakademie wurde vom steirischen Wettkletterverband zum steirischen Leistungszentrum um vom österreichischen Wettkletterverband zum Leistungszentrum – Stützpunkt Ost ernannt.

Zahlreiche nationale (Max Rudigier, Johanna Ernst, Georg Palma, Thomas und Nina Lach) und internationale (z.B. das slowenische Nationalteam) Wettkletterer haben die Halle bereits als ideale Trainingsstätte abgenommen.

Hier finden die Kunden alles zum Thema Klettern

Klettersportfachgeschäft, Seminarraum speziell für Firmen, Trainingslager und Vereine. Ein kostenloser W-LAN-Anschluss steht ebenfalls zur Verfügung und ein Bistro sorgt für die „richtige“ Ernährung.

Kooperationen, Partnerschaften mit Bergsportvereinen, Feuerwehr, Bergrettung etc. sollen langfristig dazu beitragen, die Kletterakademie Mitterdorf als das innovatives und kompetentes Zentrum für all diese Bereiche zu positionieren.

Zielkunden

Als Zielkunden gelten: am Klettersport interessierte Erwachsenen, Jugendliche und Kinder, Leistungs- und Wettkampfsportler, Therapiegruppen, Rehabilitationszentren, Schulen, Studenten, Firmen und Vereine.



Kundennutzen

Der Kundennutzen, den die Kletterakademie Mitterdorf bietet, ist sehr vielfältig. Dabei geht es um Grundlegendes, wie die Befriedigung der Bedürfnisse nach körperlicher Betätigung und Bewegung, das Erhalten oder Aufbauen eines gewissen Fitnesszustandes sowie vorbeugende Gesundheitsmaßnahmen.

Die Kletterakademie fungiert sowohl als Trainingsstätte für Wettkampfkletterer als auch als Ort der physischen und psychischen Rehabilitation.

Kunden bekommen hier die Möglichkeit eine moderne Trendsportart auszuüben und Teil einer Kletterhallencommunity zu werden. Die Akademie dient als Szenentreffpunkt für Kommunikation und zum gegenseitigen Austausch. Im Sommer als auch im Winter stellt das Angebot Klettern in der Kletterakademie Mitterdorf speziell für Touristen eine Ergänzung des Urlaubsangebotes der Region Hochsteiermark dar.



Wirtschaftliche Aspekte

Um eine gute wirtschaftliche Rentabilität zu erreichen, ist ein überlegtes, nachhaltiges Nutzungskonzept ein absolutes Muss.

Es ist daher notwendig, möglichst viele Kletterzielgruppen zu erreichen und Zusatzangebote, wie ein Fachgeschäft, Gastronomie und Seminarräume für verschiedene Aktivitäten anzubieten.

Aber auch Sozialorganisationen finden ein ideales Trainingsumfeld um im Ernstfall fit für die Herausforderungen zu sein. So konnten bereits die Alpinpolizei sowie einzelne Ortsgruppen der Bergrettung begrüßt werden.

Für Feriengruppen und Kursgruppen bieten die Beherbergungsbetriebe der Region umfangreiche Nächtigungs- und auch Urlaubsmöglichkeiten an

Gesamtkosten des Projektes:

3.700.000,00 EUR

Errichter und Betreiber:

„Kletterakademie Mitterdorf GmbH“

Gesellschafter:

Fides Beteiligungs GmbH 50%

Fides Immobilien GmbH 50%

Unternehmen der Familie Dr. Rudolf Jurak



Architektur

Grundstück 10.000 m²

Bruttogeschossfläche ca. 1.830 m²

Nutzfläche ca. 1.470 m²

Bruttorauminhalt ca. 17.195 m³

Gastronomie für ca. 40 Personen
mit großflächiger Sichtverbindung
in die Kletterhalle

Verwaltung mit 2 Büros

Seminarräume für ca. 50 Personen
mit großflächiger Sichtverbindung
in die Kletterhalle

In allen drei Geschossen WC-Anlagen für
Damen, Herren sowie Behinderten-WC

Kletterwandflächen

Gesamtkletterfläche 2.829 m²

- Vorstiegskletterfläche a. 1.619 m²
- Boulderkletterfläche ca 385 m²
- Outdoorkletterfläche ca. 825 m²
- Kletterhöhe: 18,9 m
- Überhang: 9-15 m

